Ein ZBV-Mitglied stellt sich vor

Kurzes Betriebsporträt:
Rinderaufzuchtbetrieb (65 Plätze), 20 ha LN (KW/WW/Raps/Silomais/Dinkel/Roggen und Naturwiese).

Warum sind Sie Bäuerin geworden?
Pia: Durch die Ausbildung am Strickhof kann ich Christian nun tatkräftig unterstützen. Neben meinem Beruf als SHP ist das ein toller Ausgleich.

Was gefällt Ihnen am Beruf?
Christian: Ausgleich zum anderen Beruf – Wenn einem die Bürodecke bei der Bildbearbeitung am Computer auf den Kopf fällt, kann man zu einer Arbeit auf dem Hof und im Freien wechseln.

Wie hat sich Ihr Betrieb in den letzten 10 Jahren verändert?
Vor 10 Jahren machte Christian sein Hobby «Fotografie» zum Beruf. Seither bieten wir unter dem Label «Hochzeits-Reporter.ch» Hochzeitsreportagen an. 2012 gaben wir die Milchproduktion und erfolgreiche Fleckviehzucht auf und stellten auf Rinderaufzucht um. Pia arbeitet 40 Prozent als schulische Heilpädagogin im Tal.

Welches wird die nächste grössere Investition auf Ihrem Betrieb sein?
Energetische Sanierung des Wohnhauses.

Pia & Christian Meier

Alter: 39/50 Jahre
Ort: Niederweningen
Zivilstand: verheiratet, 2 gemeinsame Kinder Corsin (6), Ladina (3) und Myrielle (15) und Joël (17) aus Christians erster Ehe

«Neben meinem Beruf als SHP ist das ein toller Ausgleich.»

Wie ist Ihr Bezug zur nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung?
Christian: Spannende Gespräche während der jährlich ca. 12–15 Hochzeitsreportagen mit Hochzeitsgästen aus allen Schichten der Bevölkerung.

Pia: In meiner Arbeit als schulische Heilpädagogin kann ich den Kindern die Welt auf dem Bauernhof näher bringen mit Ausflügen zu uns auf den Bauernhof.

Welche politischen Themen beschäftigen Sie zurzeit?
Die Bauern sind an allem Schuld – Klimaerwärmung, Bienensterben, chemische Rückstände im Wasser, Lebensmittel etc.

Von welchen Dienstleistungen des ZBV haben Sie bereits Gebrauch gemacht?
Versicherungsberatung.

Was schätzen Sie am ZBV?
Engagierter Berufsverband.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
Pia: Sportverein und Biken. Christian: Fotografie und Bildbearbeitung. Zusammen mit den Kindern entdecken und geniessen wir gerne die Natur.

Wofür sind Sie dankbar?
Wir sind dankbar, dass wir so grossartige, verschiedene Berufsrichtungen nebeneinander ausüben können. ■